

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		möglichst aller Flächenanteile des EHG C in EHG B, dies entspricht 0,91 ha.	
6510 – Magere Flachland-Mähwiesen		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: B • Flächengröße SDB: 8,8 ha Flächengröße BE: 8,99 • Aktuell Verschlechterung / Flächenrückgang auf 4,27 ha durch Grünlandumbruch (+ Entwicklungsflächen 2,22 ha) • Anteil EHG C (BE) = 0 ha • Vorkommen im TG 1 und 3 • Repräsentativität SDB: „C“ (mittel) • Schlechter Erhaltungszustand in der biogeographischen Region (U2) 	
	E I	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades.	Keine Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang. Kein C-Anteil erfasst Auf geeigneten Standorten sollten GI/GE oder GM ohne LRT zu 6510 entwickelt werden. Auf feuchten Standorten hat allerdings die Wiederherstellung von Feucht- und Nasswiesen Vorrang. <i>Anm. des Planverfassers (RANA): Dem letztgenannten Anliegen wird entsprochen, indem Grünland westlich Nemitz in Richtung artenreicher Feuchtwiesen (mit Bedeutung als Wiesenbrüter-Habitat) entwickelt und der LRT 6510 in die Prezeller Moorwiesen verlagert werden soll</i>
	W I	Wiederherstellung der Flächengröße und Sicherung vor weiteren Flächenverlusten. Wiederherstellung der Fläche des LRT auf 8,8 ha (Referenzwert) z. B. auf Flächen mit den Biotoptypen GI, GE oder GM, die kein LRT sind, vorrangig auf Mineralböden. Wiederherstellung von mageren Flachland-Mähwiesen als artenreiche, wenig gedüngte Wiesen auf mäßig feuchten bis mäßig trockenen Standorten, teilweise im Komplex mit Feuchtgrünland oder Sandmagerrasen, einschließlich ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenarten.	
Baumfalke		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: keine Bewertung, Aggregation der Einzelparameter der BE B • Populationsgröße 0 BP (2004), 1 BP (2019), 1 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 1-2 BP, der gebietsspezif. Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der aktuellen Populationsgröße	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch: <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt von Feuchtwiesen, Feuchtgebieten, Gewässerauen, Mooren und Heiden mit eingestreuten kleineren Feldgehölzen • Erhalt von Altholzbeständen 	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		<ul style="list-style-type: none"> Vermeidung von Störungen im Horstbereich 	
	S	Zielgröße der Population > 2 BP bzw. der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend (BOHLEN & BURDORF 2005).	
Brachpieper		<ul style="list-style-type: none"> EHZ SDB: B, EHG BE: C Populationsgröße 8 BP (2004), 0 BP (2019), 0-4 BP (SDB) Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >10 BP, B: 5-10 BP 	
	W I	Wiederherstellung der Größe des gemeldeten Vorkommens (8 BP, 2004)	-
	W II	Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> Erhalt und Förderung von extensiver Weidewirtschaft auf rohbodenreichen, vegetationsarmen, gehölzarmen Mager- und Pionierrasen sowie Heidestandorten Schaffung und Erhaltung von großflächigen, vegetationsarmen, störungsfreien Flächen, Pflege mehrerer Hektar zusammenhängender, gehölzarmen Heidefläche pro Jahr durch Plaggen oder Kontrolliertes Brennen 	
	S	Zielgröße >10 BP (EHG A) und Verbesserung des Erhaltungsgrades zu EHG A (wertbestimmende Art)	
Braunkehlchen		<ul style="list-style-type: none"> EHZ SDB: B, EHG BE: C Populationsgröße 5 BP (2004), 1 BP (2019), 1-3 BP (SDB) Zielgröße EHG B: 5-10 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	W I	Wiederherstellung der Größe des gemeldeten Vorkommens (5 BP, 2004) Zielgröße 5-10 BP (EHG B)	-
	W II	Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades durch Erhalt und Verbesserung des Lebensraumes durch <ul style="list-style-type: none"> Extensivierung der Grünlandnutzung und Schaffung von kleinflächigen Brachen oder Artenschonstreifen im Grünland Späte Mahd- oder Weidenutzung in den Habitatflächen; kleinräumig gestaffelte Nutzung besonders in Feucht- und Nasswiesen Extensivierung von Ackernutzung und Schaffung von Ackerrand- 	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		streifen, Blühstreifen und Brachen (AUM) <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und schonende Nutzung von Wegeseitenräumen und Grabenrändern 	
	S	Schaffung von Ansitzwarten und Erhaltung von Weidezaunpfählen in besiedelten Lebensräumen	
Gartenrotschwanz		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: A • Populationsgröße 29 BP (2004), 81 BP (2019), 74 (korrigiert 2019) 20-30 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 50-75 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der aktuellen Populationsgröße	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung und Schaffung lichter und aufgelockerter Altholzbestände und Naturwälder 	
Heidelerche		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: A, EHG BE: A • Populationsgröße 103 BP (2004), 202 BP (2019), 191 (korrigiert 2019), 100-140 BP (SDB) • Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >150 BP bzw. der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der aktuellen Populationsgröße	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> • Schaffung und Erhalt von vegetationsarmen, rohbodenreichen Magerstandorten; Erhaltung naturnaher Trockenlebensräume und eines strukturreichen Waldrand-Offenlandübergangs • Aufrechterhaltung eines Netzes von warmen und trockenen Offenlandflächen, Schneisen und Lichtungen, insbesondere im Wald, • Bereitstellung eines reichhaltigen Nahrungsangebotes an Insekten und Sämereien 	
Neuntöter		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: C • Populationsgröße 20 BP (2004), 11 BP (2019), 10 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 25-50 BP bzw. der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	W I	Wiederherstellung der Größe des gemeldeten Vorkommens (20 BP, 2004) als Zwischenziel Zielgröße für einen günstigen EHG: 25-	-

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		50 BP	
	W II	Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Förderung einer reich strukturierten Landschaft mit gebüschreichen Feld- und Wegrändern und extensiv genutzten Wiesen- und Brachlandschaften mit Gebüsch • Erhalt und Förderung eines ausreichenden Nahrungsangebotes von Insekten • Extensivierung der Ackernutzung und Schaffung von Acker-randstreifen, Blühstreifen und Brachen (AUM) 	
Ortolan		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: A • Populationsgröße 11 BP (2004), 16 BP (2019), 14 BP (korrigiert 2019), 10-15 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 10-15 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung des Brachflächenanteils • Erhalt und schonende Nutzung von Wegeseitenräumen • Erhalt bzw. Wiederherstellung von (alten) Baumreihen und Einzelbäumen und strukturreichen, lichten Waldrändern angrenzend an Acker-schläge • Extensivierung der Ackernutzung und Schaffung von Ackerrandstreifen (AUM) 	
Pirol		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: A • Populationsgröße 29 BP (2004), 45 BP (2019), 33 (korrigiert 2019), 11 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 15-25 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch: <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Verbesserung des Lebensraumes durch Erhöhung des Bestandesalters in Laubwäldern 	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
Raubwürger		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: B • Populationsgröße 1 BP (2004) , 4 BP (2019), 2-4 BP (SDB) • Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >3 BP entsprechend der gebietsspezifischen Habitatkapazität 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens, die maximale Habitatkapazität könnte schon erreicht sein (MAIERHOFER 2019)	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch: <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Wiederherstellung naturnaher, reich strukturierter Kulturlandschaften mit Hecken, Baumgruppen und -reihen; dabei Beibehaltung bzw. Nachahmung traditioneller Bewirtschaftungsformen, • Erhalt kurzrasiger, magerer und extensiv genutzter Grünlandflächen sowie von lichten Waldrändern, • Erhalt von Heideflächen und strukturreichen Rand- und Übergangsbereichen • Freihaltung der Lebensräume von Störwirkungen • Erhalt und schonende Nutzung von Grabenrändern 	
	S	Verbesserung des günstigen EHG zu einem hervorragenden EHG (A-Bewertung) (wertbestimmende Art)	
Schwarzspecht		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: B, EHG BE: B • Populationsgröße 4 BP (2004), 7 BP (2019), 4 BP (2019 korrigiert), 6-10 BP (SDB) • Zielgröße EHG B: 4-6 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens von 6-10 BP innerhalb des Plangebietes	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung des Bestandsalters und des Anteils an Alt- und Totholz zur Verbesserung der Habitatbedingungen • Erhalt und Schaffung strukturreicher Laub- und Mischwälder • Erhöhung des dauerhaft nicht genutzten Naturwaldanteils • Erhaltung vorhandener Höhlenbäume 	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		<ul style="list-style-type: none"> Erhaltung bzw. Wiederherstellung von Ameisenlebensräumen 	
Schwarzkehlchen		<ul style="list-style-type: none"> EHZ SDB: B, EHG BE: B Populationsgröße 1 BP (2004), 13 BP (2019), 5-9 BP (SDB) Zielgröße EHG B: 10-20 BP bzw. der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades → siehe auch Braunkehlchen Erhalt eines kleinen und pflegebedingt räumlich wechselnden Anteils lückiger, vergraster, leicht verbuschter Altheidebestände	
Steinschmätzer		<ul style="list-style-type: none"> EHZ SDB: B, EHG BE: C Populationsgröße 1 BP (2004), 2 BP (2019), 5-15 BP (SDB) Zielgröße EHG B: 5-15 BP der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	W I	Wiederherstellung der Größe des gemeldeten Vorkommens von 5-15 BP	-
	W II	Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades durch <ul style="list-style-type: none"> Erhaltung und Entwicklung von großflächigen, lückig und flach bewachsenen Bereichen mit einem hohen Anteil an Offenboden durch Plaggen, Kontrolliertes Brennen und nachfolgend schärfere Beweidung Erhalt und Wiederherstellung der natürlichen Dynamik in Dünen- und Sandgebieten Förderung des Angebotes an Nistplatzstrukturen (nischenreiche Steinhäufen, Holzhaufen) nahe rohbodenreicher, störungsarmer Standorte (Plagg- und Brennflächen, Dünen) 	
	S	Zielgröße >15 BP	
Wendehals		<ul style="list-style-type: none"> EHZ SDB: B, EHG BE: B Populationsgröße 1 BP (2004), 14 BP (2019), 11 BP (2019 korrigiert) 2 BP (SDB) Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >15 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades	
	S	Zielgröße >15 BP und Verbesserung des günstigen Erhaltungsgrades von	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		EHG B zu A (wertbestimmende Art)	
Wiedehopf		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: -, EHG BE: B • Populationsgröße 0 BP (2004), 6 BP (2019), - BP (SDB) • Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >10 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch: <ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung von Höhlenbäumen, einschließlich eines störungsarmen Umfeldes während der Fortpflanzungszeit, • Erhalt großinsektenreicher Magerrasen, Heideflächen sowie Wiesen und Weiden • Erhalt offener Landschaften mit sandigen Rohböden, unbefestigten Wegen, Magerrasen und Heiden mit einem lockeren Baumbestand. 	
	S	Verbesserung des günstigen Erhaltungsgrades von EHG B zu A (wertbestimmende Art)	
Ziegenmelker		<ul style="list-style-type: none"> • EHZ SDB: A, EHG BE: A • Populationsgröße: 16 BP (2004), 55 BP (2019), 53 BP (2019 korrigiert), 20-40 BP (SDB) • Wertbestimmende Art, daher Zielgröße EHG A: >50 BP, der gebietsspezifischen Habitatkapazität entsprechend 	
	E I	Erhalt der Größe des aktuellen Vorkommens	-
	E II	Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades durch: <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Förderung eines Landschaftsmosaiks auf großer Fläche mit offenen Heideflächen und Magerrasen sowie angrenzenden lichten Waldrändern • Erhalt und Förderung von Lichtungen in sandigen Waldbereichen, • Erhalt bzw. Förderung von offenen Sandstellen innerhalb der Heideflächen (Plaggfenster, Beweidung), • Erhalt bzw. Schaffung von lichten, eng mit den Offenland-LRT verzahnten Waldrändern sowie lichten Waldkomplexen mit Blößen, breiten, sandigen Waldwegen und Lichtungen, 	

Art/LRT	Typ	Ziele	Gebietsspezifische Hinweise aus dem Netzzusammenhang (NLWKN 2020)
		<ul style="list-style-type: none"> Förderung und Erhalt eines reichhaltigen Nahrungsangebotes an (Groß-)Insekten, Sicherung der Störungsarmut in den Bruthabitaten 	

4.3.3 Ziele für sonstige bedeutsame Lebensraum-, Biotoptypen und Arten

Ziele für sonstige Schutzgegenstände umfassen alle Ziele innerhalb eines Plangebietes, für die Schutzgegenstände, die nicht zu Natura 2000 gehören. Dazu gehören Ziele für Schutzgegenstände mit bundes- und landesweiter Bedeutung. Dazu gehören auch die höchst prioritären und prioritären Arten und Biotoptypen nach der Niedersächsischen Strategie zum Arten- und Biotopschutz. Auch Ziele für die nicht-signifikanten Lebensraumtypen und Arten gehören in diese Kategorie.

Tab. 28: Sonstige Schutz- und Entwicklungsziele für nicht-signifikante LRT sowie sonstige bedeutsame Biotoptypen

LRT/Art/Biotoptyp	Typ	Ziel
3150 – Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbissgesellschaften	S	Erhalt der Flächengröße von Gewässern des Lebensraumtyp 3150 „Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbiss-Gesellschaften“ mit klarem bis leicht getrübbtem, nährstoffreichem Wasser und einer gut entwickelten Wasser- und Verlandungsvegetation, bei der mindestens eine Tauchblatt- oder Schwimmblatt-Zone sowie ein bis zwei weitere Zonen gut ausgeprägt sind. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie die gefährdete Wurzellose Zwergwasserlinse (<i>Wolffia arrhiza</i>), kommen in stabilen Populationen vor.
4010 – Feuchte Heiden mit Glockenheide	S	Erhaltung der Flächengröße des verbleibenden Vorkommens des LRT 4010 im Lanzer Moor und Verbesserung desselben, soweit möglich. Eine Wiederherstellung des Wasserhaushaltes im Lanzer Moor wird unter den gegebenen Bedingungen als unrealistisch angesehen. Optimal ist ein möglichst naturnaher, struktur- und artenreicher Zustand mit einem hohen Anteil von Glockenheide sowie weiteren Moor- und Heidearten, wie Torfmoosen, Moosbeere, Besenheide und Zwergweide und mit biotoptypischen Nährstoffverhältnissen. Der Bodenwasserhaushalt ist mindestens im aktuellen Zustand zu erhalten, es dürfen keine weiteren Entwässerungen stattfinden. Auch sollten die in den Randbereichen des Lanzer Moores anzutreffenden Bestände vor zu starker Gehölzsukzession und übermäßigem Tritt bewahrt werden.
Feldlerche	S	Entwicklung einer stabilen Population auf dem aktuellen Niveau durch <ul style="list-style-type: none"> Förderung extensiv genutzter Äcker (lückige Ackerkulturen durch größeren Saatreihenabstand) und Grünlandflächen mit insektenreichen Blüh- und Randstreifen sowie reduziertem Biozid- und Düngemittleinsatz. Eine Staffelung der Erstmahd-Termine über einen längeren Zeitraum und lange Nutzungspausen (10 Wochen) kommen der Art ebenso entgegen. In den Heidebiotopen kann die Art durch eine Aufwertung und